

Kopie

Christel Stumpp  
Hermann-Hesse-Weg 5  
72175 Dornhan  
aufleben@charismarooms.de

Dornhan 18. Dezember 2019

Herr  
Bürgermeister Markus Huber  
Balmerstr. 10  
72175 Dornhan

## Informationen und Warnungen zu 5G

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Huber,

wir alle möchten gerne fortschrittlich und auf dem neuesten Stand der Technik sein. Mit der kommenden 5. Generation der Mobilfunktechnologie (= 5G) werden uns ungeahnte Möglichkeiten der Vernetzung, des Datentransfers und vieles mehr versprochen. Aber wussten Sie auch, dass mit dem Ausbau und der Nutzung von 5G gravierende gesundheitliche Folgen für Menschen, Tiere und Natur einhergehen werden?

Ein privater, wirtschaftsnaher Verein mit Namen ICNIRP e.V. (Sitz in München) hat Anfang der 1990er Jahre Grenzwerte empfohlen, die von der WHO und der Bundesregierung als Gesetz übernommen wurden. Grundlage ist die Annahme, dass vom Mobilfunk NUR eine Gefahr durch Gewebeerwärmung ausgeht. Deshalb wurde der Grenzwert nur an totem Gewebe getestet und er bezieht sich nur auf einen Zeitraum von 30 Minuten. Die Bürger Ihrer Stadt sind jedoch sehr lebendig und werden 24 X 365 Stunden im Jahr dauerbestrahlt. Hier wird offenbar, dass etwas nicht stimmen kann...

Ärzte und Wissenschaftler fordern daher den sofortigen Ausbaustopp von 5G durch belegte unabhängige Studien, da 5G viel mehr Antennen und deutlich höhere Strahlenstärke bedeutet. Folgendes gilt es zu bedenken:

- 1. Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat bereits 2011 Mobilfunk als „möglicherweise krebserregend“ in die Risikogruppe 2B eingestuft.** Aufgrund neuer Studienergebnisse wird von namhaften Wissenschaftlern und dem Experten-Ausschuss der WHO (22. April 2019) eine Höherstufung in die Risikogruppe 1 „**krebserregend**“ gefordert. Mobilfunkrisiko soll Asbest gleichgestellt werden.  
<https://ul-we.de/who-plant-die-hochstufung-auf-wahrscheinlich-krebsverursachend/>  
<http://monographs.iarc.fr/ENG/Monographs/vol102/mono102.pdf> (Seite 419)  
[http://www.bioinitiative.org/report/wp-content/uploads/2017/11/Hardell-2017-Sec11-Update-Use\\_of\\_Wireless\\_Phones.pdf](http://www.bioinitiative.org/report/wp-content/uploads/2017/11/Hardell-2017-Sec11-Update-Use_of_Wireless_Phones.pdf)
- 2. Die großen Rückversicherungen (u.a. Swiss-Re) haben 2013 Mobilfunk in die höchste Risikogruppe eingestuft.** Sie übernehmen deshalb keine Haftung für Schäden durch Mobilfunkstrahlung. Mobilfunk ist deshalb nicht versicherbar. Aktuell warnt Swiss-Re als größter Rückversicherer explizit vor 5G.  
<https://ul-we.de/swiss-re-aeussert-bedenken-hinsichtlich-5g/>
- 3. Der Eigentümer haftet für Schäden, die von seinem Grundstück ausgehen, auch wenn er dies an jemanden anderen vermietet hat.** Er kann sich gegen Gesundheits- und Vermögensschäden (z.B. Wertminderung), die aus Mobilfunk resultieren, nicht versichern.  
<https://www.xing.com/communities/posts/mobilfunkantenne-auf-dem-dach-was-hauseigentuemmer-und-mieter-wissen-sollten-1001501887>

Die Gemeinde als Eigentümer eines vom Mobilfunkbetreiber anvisierten Grundstücks kann somit für gesundheitliche Schäden und Vermögensschäden in voller Höhe haftbar gemacht werden. Denn dieses Haftungsproblem geben die Mobilfunkbetreiber an denjenigen ab, der einen Mast auf seinem Grundstück aufstellt. Testen Sie dies, indem Sie im Vorfeld einen Vertrag mit Haftungsübernahme für alle Risiken in voller Höhe fordern, Sie werden diesen nicht bekommen.

Wenn die Betreiber wirklich von der Unschädlichkeit überzeugt wären, warum übernehmen sie dann keine Haftung? Somit sind die Betreiber nicht glaubwürdig!

Entscheiden Sie sich für das Wohl der Menschen! Das Recht auf Leben und Unversehrtheit ist ein Grundrecht, damit ist es allen anderen Gesetzen übergeordnet. Dieses Grundrecht wird in der heutigen Anwendung der Mikrowellentechnologie massiv verletzt.

Immer mehr Menschen wissen über diese Gefahren Bescheid. Sollen neue Sendemasten installiert werden, tritt deshalb auch vermehrt der Widerstand der Bevölkerung zutage. Und das völlig zu Recht. Denn allorts werden Warnungen vor 5G laut.

Weil Sie als Bürgermeister hier unmittelbar in der Verantwortung stehen, sich zum Wohle Ihrer Bürger einzusetzen, fordern wir Sie deshalb auf:

**Helfen Sie mit, 5G zu stoppen! Klären Sie Ihre Bevölkerung umfassend auf.**

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Mit freundlichen Grüßen



### **Aktuelle Gerichtsurteile:**

**13. November 2018** Italienisches Gericht verurteilt, das Umwelt-, Gesundheits- und Bildungsministerium, die Bevölkerung über die Risiken von Mobilfunk „ehrlich, umfassend und verständlich“ aufzuklären.

<https://ul-we.de/italienisches-gerichtsurteil-behoerden-muessen-die-bevoelkerung-ueber-die-gesundheitlichen-schaeden-des-mobilfunks-informieren/>

**8. August 2014:** „Auch wenn die finanziellen und sozialen Kosten, die eine Beschränkung solcher Geräte [Handys] nach sich ziehen würde, erheblich wären, so sind sie nichts im Vergleich zu den Kosten an Menschenleben, wenn man nichts täte und in dreißig oder vierzig Jahren erkennt, dass die ersten Anzeichen in die richtige Richtung gewiesen haben.“

US-Richter Frederick H. Weisberg in der Urteilsverkündung im größten Mobilfunk Schadenersatzprozess

Anlage: Informationsflyer: „6 Fakten zu 5G“ (Download unter: <https://5g-fakten.de/infomaterial/6-fakten-zu-5g/>)

---

### **Rückantwort:**

- Bitte senden Sie mir weiteres Informationsmaterial zu
  - Ich bin an einem Gespräch mit einem Vertreter der Bürgerinitiative interessiert
  - Bitte senden Sie mir keine weiteren Informationen, denn \_\_\_\_\_
- 
-